

PROTOKOLL der 97. Generalversammlung 2021, die in schriftlicher Form durchgeführt wurde

Coronabedingt musste die Präsenz-Generalversammlung am 6. November 2021 in Frastanz abgesagt werden. Über das Verbandsbüro haben die 111 ordentliche Mitgliedsmusikvereine für ihre zwei Delegierten je ein Jahresbericht 2021 mit der schriftlichen Abhandlung der 97. Generalversammlung sowie den Prüfbericht zugeschickt bekommen. Die Delegierten wurden gebeten, das Schriftstück zu lesen und zu bearbeiten, indem sie die Fragen zur Tagesordnung im mitgeschickten Link bis zum 26. November beantworten. Die Ergebnisse werden hier protokolliert.

Tagesordnung

1. Eröffnungsstück, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
2. Beschlussfassung der Tagesordnung, Gedenken an die Verstorbenen, Choral
3. Grußworte des Bürgermeisters Walter Gohm
4. Vorstellung des Blasmusikbezirkes Feldkirch und des MV Frastanz
5. Musikstücke
6. Genehmigung des Protokolls der 96. Generalversammlung
7. VBV-Jahresbericht 2021 in Bild und Ton (IBC 2021) und Kassabericht
8. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Landesleitung
9. Wahl zweier Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2021/2022
(Vorschläge kommen aus den Bezirken Dornbirn und Feldkirch)
10. Freie Anträge zur TO – schriftlich bis zum 25.10.2021 beim Landesobmann eingebracht
11. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2022
12. Die Gäste haben das Wort
13. Allfälliges

Zu 1) Eröffnungsstück, Begrüßung

In der schriftlichen Abhandlung eröffnet der Landesobmann Wolfram Baldauf die 97. Generalversammlung, begrüßt alle Delegierte, Musikkolleginnen und Kollegen. Er beschreibt, warum als Eröffnungsstück die Europahymne gespielt worden wäre:

„Dank der Europäischen Union wurde in den letzten Jahrzehnten in Europa sehr viel erreicht: einen dauerhaften Frieden, Wohlstand und Sicherheit. Doch Europa bleibt nicht stehen, sondern entwickelt sich laufend weiter. Derzeit findet die EU-Zukunftskonferenz statt. Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, eigene Ideen und Visionen für Europa einzubringen und so Europa mitzugestalten. Informationen dazu finden Sie auf der Website www.vorarlberg.at/europa

*Aus diesem Anlass hätte der MV Frastanz musikalisch die 97. Generalversammlung des VBV mit der Europahymne „Ode an die Freude“ von **Ludwig van Beethoven** eröffnet.*

In Zusammenarbeit mit EUROPE DIRECT im Amt der Vorarlberger Landesregierung haben alle Mitgliedsmusikvereine und Blasorchester diese Europahymne in einem Arrangement von Wolfgang Öller bei den Bezirksversammlungen erhalten, mit der Bitte, diese in den nächsten Konzerten einzubauen.“

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Laut unseren Verbandsstatuten führt der Landesobmann den Vorsitz in der Generalversammlung. In diesem Fall ist der Landesobmann der Verfasser dieses Schreibens und führt durch die Tagesordnung. Anhand der Rückmeldungen der Delegierten wird im Nachhinein die Beschlussfähigkeit erfasst.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der Delegierten haben sich von den 111 ordentlichen Mitgliedsmusikvereinen mit möglichen 222 Delegierten - 98 Vereine mit 166 Delegierte gemeldet. Das ist eindeutig mehr als die Hälfte. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gedenken an die Verstorbenen

Die Namen wurden bei den Bezirksversammlungen in allen sechs Blasmusikbezirken vorgelesen. Drei lang gediente Bezirksfunktionäre dürfen erwähnt werden:

Am 22. Jänner ist **Ulrich Eder** vom MV Gaißau verstorben. Ulrich hat in den 80iger Jahren bis 1996 als Beirat in der Bezirksleitung des Blasmusikbezirkes Bregenz gewirkt.

Am 19. August ist **Walter Ludescher** vom MV Harmonie Weiler verstorben. Walter war von 1967 bis 1981 (14 Jahre) stellvertretender Bezirksobmann des Blasmusikbezirkes Feldkirch.

Am 23. August ist **Oswald Barta** vom BMV Sulzberg verstorben. Oswald war von 1971 bis 1993 (22 Jahre) Bezirkskapellmeister-Stellvertreter des Blasmusikbezirkes Bregenz.

In Abwandlung eines Zitates des französischen Schriftstellers und Politiker Victor Hugo sagen wir: *„Ihr seid nicht mehr da, wo Ihr wart, aber Ihr seid überall, wo wir sind.“*

In Gedenken hätte der Musikverein Frastanz einen Choral gespielt. Wir halten kurz inne.

Zu 2) Grußworte des Bürgermeisters Walter Gohm – wird nächstes Jahr stattfinden

Zu 3) Vorstellung des Blasmusikbezirkes Feldkirch und des MV Frastanz – wird nächstes Jahr stattfinden

Zu 4) Musikstücke – werden nächstes Jahr gespielt

Zu 5) Genehmigung des Protokolls der 96. Generalversammlung

Coronabedingt wurde bereits die 96. Generalversammlung mit Neuwahlen schriftlich durchgeführt und ist auf den ersten Seiten des Jahresberichtes 2021 abgedruckt. Wer mit der vorliegenden Abfassung einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit der Abfassung des Protokolls der letzten Generalversammlung für einverstanden erklärt.

Zu 6) VBV-Jahresbericht 2021 in Bild und Ton (IBC 2021) und Kassabericht

Berichte der einzelnen Landes- u. Bezirksfunktionäre sind im beiliegenden Jahresbericht 2021 abgedruckt. Daraus kann die musikalisch-kulturelle, die gesellschaftliche aber auch die wirtschaftliche Bedeutung der Blasmusik in Vorarlberg entnommen werden. Auffallend sind in den Statistiken die in der Coronazeit bis auf dreiviertel geschrumpften Ausrückungs- und Probenaktivitäten. Die Bildershow entfällt. Der Livemitschnitt vom IBC-Abschlusskonzert wird nächstes Jahr eingespielt. Der Finanzbericht kann im Jahresbericht 2021 auf Seiten 7-8 und 38-39 gelesen werden. Wenn es Fragen gibt, bitte diese an den Landesobmann bzw. Landesfinanzreferenten stellen. Wer mit den vorliegenden Berichten einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit den vorliegenden Berichten für einverstanden erklärt.

Zu 7) Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Landesleitung

Bei der schriftlich durchgeführten 96. Generalversammlung wurde der Vorschlag aus dem Bezirk Bregenzerwald der MV Krumbach und vom Bezirk Montafon die BM Silbertal als Rechnungsprüfer für das Jahr 2020/2021 genehmigt. Sie haben geprüft und den beiliegenden Rechenschaftsbericht verfasst. Bitte durchlesen. Sie stellen den Antrag auf Entlastung des Landesfinanzreferenten und somit der gesamten Landesleitung. Wer mit diesem Antrag einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit dem Antrag zur Entlastung für einverstanden erklärt.

Zu 8) Wahl zweier Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2021/2022

(Vorschläge kommen aus den Bezirken Dornbirn und Feldkirch)

Bezirksobmann Christoph Märk schlägt für den Bezirk Dornbirn die BM Wolfurt vor.

Bezirksobmann Manfred Scheriau schlägt für den Bezirk Feldkirch den MVH Meiningen vor.

Wer mit den Vorschlägen einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich alle mit den Vorschlägen für einverstanden erklärt.

Zu 9) Freie Anträge zur TO – schriftlich bis zum 25.10.2021 beim Landesobmann einzubringen
Es sind keine Anträge eingelangt.

Zu 10) Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2022

Über das Einkassieren des Mitgliedsbeitrages der Vereine an den Landesverband entscheidet die Generalversammlung. Wir haben im Präsidium darüber beraten und sind nach der

Anhörung des Landesfinanzreferenten der Meinung, dass wir den Mitgliedsbeitrag 2022 wieder als Förderung an die Musikvereine zur Verfügung stellen sollten. Namens des geschäftsführenden Präsidiums stellt der Landesobmann den Antrag an die Generalversammlung, kein Mitgliedsbeitrag für 2022 vorzuschreiben. Wer mit dem Antrag einverstanden ist, möge beim Fragebogen mit „JA“ antworten.

Ergebnis: Anhand der Rückmeldungen der 166 Delegierten von 98 Vereinen haben sich 164 mit dem Nichteinkassieren eines Mitgliedbeitrages für einverstanden erklärt, zwei Stimmen waren dagegen.

Zu 11) Die Gäste haben das Wort – wird nächstes Jahr stattfinden

Zu 12) Allfälliges

Terminavis: Neujahrsempfang des Vorarlberger Blasmusikverbandes am Mittwoch, den 19.01.2022, 20:00 Uhr im Vinomnasaal in Rankweil

Dank

Ein Dankeschön ergeht an die Kolleginnen und Kollegen in der Landesleitung und in den Bezirksleitungen für ihre intensive Arbeit. Besonderen Dank gilt den Verbandssekretärinnen **Tamara Geiger** und **Sabine Buschta**. Sie tun mehr als sie müssten. Beim internen Ehrungsabend des Verbandes durften wir beiden ein Blumen-Geschenk als Anerkennung überreichen. Dank euch Delegierten, die die 97. Generalversammlung abgehandelt und über den Link die Fragen beantwortet haben.

Sobald es wieder möglich ist, denkt an die Markenzeichen der Vorarlberger Blasmusikkapellen: *Fein, sauber und effektiv zu spielen sowie ordentlich zu marschieren, dann haben wir begeisterte Zuhörer und Zuseher!*

Noch ein Zitat von Else Pannek: *„Musik ist Licht für die Seele, eine Hymne an das Leben“.*

Herzliche Grüße

Euer Landesobmann und Protokollverfasser



Wolfram Baldauf

0664 8826 9070

10.12.2021